

## PIGMENTFLECKEN

### URSACHEN UND ERKRANKUNGEN

Verursacht werden Pigmentflecken durch bestimmte Hautzellen, die Melanozyten, die den Hautfarbstoff Melanin produzieren. Dieser sorgt für den Bräunungseffekt und schützt die Hautzellen vor UV-Strahlung. Bildet sich an einigen Stellen übermässig viel Melanin, entstehen Flecken. Neben der Sonneneinstrahlung spielt auch die Veranlagung hierbei eine Rolle.

Begünstigt wird die Bildung von Pigmentflecken durch weibliche Hormone. Frauen, die hormonell verhüten (etwa mit der Pille), haben häufiger Pigmentflecken als Frauen ohne hormonellen Empfängnischutz.

Falsche Kosmetika verursachen je nach die Wirkstoffe auch Flecken

Auch in der Schwangerschaft kann es hormonell bedingt zu Pigmentstörungen kommen. Sie äussern sich als grossflächiger, dunkel pigmentierter Bereich im Gesicht, den man als Schwangerschaftsmaske oder Cholasma bezeichnet. Diese Symptome verschwinden nach der Entbindung von alleine.

Welche Krankheit verursacht diese Beschwerden?

Bestimmte Arzneimittel erhöhen die Lichtempfindlichkeit der Haut und können ebenfalls Pigmentstörungen begünstigen. Dazu gehören einige Antibiotika, bestimmte Chemotherapeutika, aber auch Johanniskrautpräparate.

Behandlungen die eine Anamnese, Diagnose und einen individuellen Therapien Plan werden künftig unter ärztliche Vorbehalt gestellt.

Bitte fragen Sie Ihre Arzt welche diese Behandlungen sind.